

Du, Herr, verlässt mich nicht

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: Johann Georg Bäßler (1753-1807)

1. Du, Herr, ver-lässt mich nicht. Auf Dich mein Herz al-lein ver-traut, mein
2. Ich weiß, dass Du mich liebst. Bist mir in je-der La-ge nah, wo-
3. In die-ser Wüs-te hier find't nir-gend mei-ne See-le Ruh, denn

5

Au-ge glau-bend auf Dich schaut. Du bist mein Heil, mein Licht, mein
hin ich ge-he - Du bist da, ja, Du mir al-les gibst. Ich
mei-ne Ruh bist, Je-su, Du. Wohl mir, ich geh zu Dir! Bald

9

Fels, mein sich- rer Hort. Bin ich ver- sucht, gibt's Not und Leid, Du
ü- ber- lass mich Dir, denn Du, Herr, kennst mich ganz und gar und
werd ich bei Dir sein, bald mit den Dei- nen e- wig- lich an-

13

bleibst mein Trost, mein Arm im Streit, mein Licht am dunk- len Ort.
führst mich si- cher, wun- der- bar, und bist selbst al- les mir.
be- ten, lo- ben, prei- sen Dich, mich Dei- ner stets er- freun.